

## Technische Produktinformation

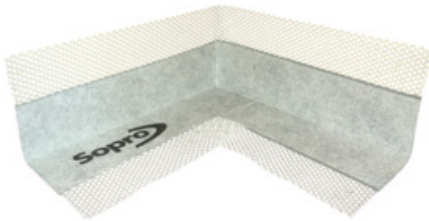
Abdichtungen

# Dichtecke innen

DE 014

Hochelastische, vlieskaschierte Dichtecke zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich in Kombination mit flüssig zu verarbeitenden Sopro Abdichtungen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinbelägen.

- Innen und außen
- Flexible Dehnzone
- Optimaler Haftverbund
- Alkalibeständig
- Wasser- und witterungsbeständig
- In Kombination mit Sopro Verbundabdichtungen
- Ca. 120 x 120 mm



Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
Stück	25 Stk	45 kg

<b>Anwendungsgebiete</b>	Zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinfliesen. In Kombination mit allen flüssig zu verarbeitenden Sopro Abdichtungsstoffen verwendbar. Die Verlegung erfolgt in Kombination mit Sopro Dichtband DB 438.
<b>Eigenschaften</b>	Vlieskaschierte, dehnfähige Sicherheitsdichtecke mit besonders hoher Alkalibeständigkeit zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich. Optimaler Haftverbund zu allen flüssig zu verarbeitenden Sopro Abdichtungssystemen. Durch die flexible Dehnzone wird das Einbetten der Dichtecke erleichtert. Sopro Dichtecke kompensiert Dehnungsspannungen und dichtet Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich gegen eindringendes Oberflächenwasser ab. Sie ist alkali-, wasser- und witterungsbeständig.
<b>Untergrundvorbereitung</b>	Die Untergrundvorbereitung muss gemäß den Regeln der Technik durchgeführt werden. Die Untergründe müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein.
<b>Grundierung</b>	Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro Grundierungen beachten!
<b>Verarbeitung</b>	Verwendung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungen: Auf den tragfähigen und fachgerecht vorbereiteten Untergrund der Anschluss- und Bewegungsfugen im Eckbereich wird ein im System geprüfter Stoß- und Überlappungskleber mit einer Zahnkelle (3 mm oder 4 mm Zahnung) aufgekämmt oder mit einer Malerrolle aufgerollt (alternativ auch gestrichen oder gespachtelt). Dabei darauf achten, dass der Stoß- und Überlappungskleber ca. 10 mm breiter als die Sopro Dichtecke aufgebracht wird. Die Sopro Dichtecke mittig im Eckbereich in das frische Klebebett einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle oder einem Malerrollenbügel andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter dem Formteil verbleiben. Dichtbandverbindungen sind mindestens 5 cm zu überlappen. Beim Aufbringen des flüssigen Abdichtungswerkstoffes ist die Sopro Dichtecke komplett zweischichtig in der entsprechenden Schichtstärke zu überarbeiten. Hinweis zur Stoßverklebung: Die Verklebung der Sopro Dichtecke sollte mit einer reaktiven Sopro Dichtungsschlämme (z. B. Sopro TurboDichtSchlämme 2-K, Sopro DichtSchlämme Flex RS), Sopro Fixier- & DichtKleber oder einem Sopro Dichtkleber auf MS-Polymer-Basis (z. B. Racofix® Montagekleber) durchgeführt werden. Alle geeigneten Sopro Produkte zur normgerechten Verarbeitung werden im Bereich „Prüfzeugnisse“ aufgelistet. Bitte entsprechend technische Produktinformation der jeweiligen Systemprodukte beachten!
<b>Dicke</b>	0.6 mm
<b>Geeignete Untergründe</b>	Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro Flächenabdichtung beachten!
<b>Lagerung</b>	In ungeöffneter Originalverpackung kühl und trocken lagerfähig. Paletten nicht übereinander stapeln. Bis zur Verarbeitung vor Frost, Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
<b>Produkt-Farbe</b>	Grau
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Ab +5°C bis +30°C verarbeitbar
<b>Werkzeuge</b>	Zahnkelle, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel, Malerrolle
<b>Zeitangaben</b>	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

**Prüfzeugnisse**

PG-AIV-F: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618 (Prüfzeugnis in Bearbeitung), FDF 525/527, PU-FD 1570/1571 und weiteren Sopro-Komponenten  
PG-MDS: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit TDS 823, ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten

**Lizenz**

EMICODE gemäß GEV: EC1<sup>PLUS</sup> sehr emissionsarm<sup>PLUS</sup>

**Hinweise zu Ihrer Sicherheit**

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt.

## Österreich - Zentrale

Sopro Bauchemie GmbH  
Lagerstraße 7  
4481 Asten  
Fon +43 72 24 67 14 1 - 0  
Fax +43 72 24 67 18 1  
Mail [marketing@sopro.at](mailto:marketing@sopro.at)

## Österreich - Werk

Sopro Bauchemie GmbH  
Weidenweg 14  
8330 Feldbach  
Fon +43 31 52 47 11 - 0  
Fax +43 31 52 46 93  
Mail [werk@sopro.at](mailto:werk@sopro.at)

## Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +43 31 52 47 11 - 251  
Fax +43 31 52 46 93  
Mail [anwendungstechnik@sopro.at](mailto:anwendungstechnik@sopro.at)

## Service-Hotline Objektberatung

Fon +43 31 52 47 11 - 251  
Fax +43 31 52 46 93  
Mail [objektberatung@sopro.at](mailto:objektberatung@sopro.at)

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.sopro.at](http://www.sopro.at)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.